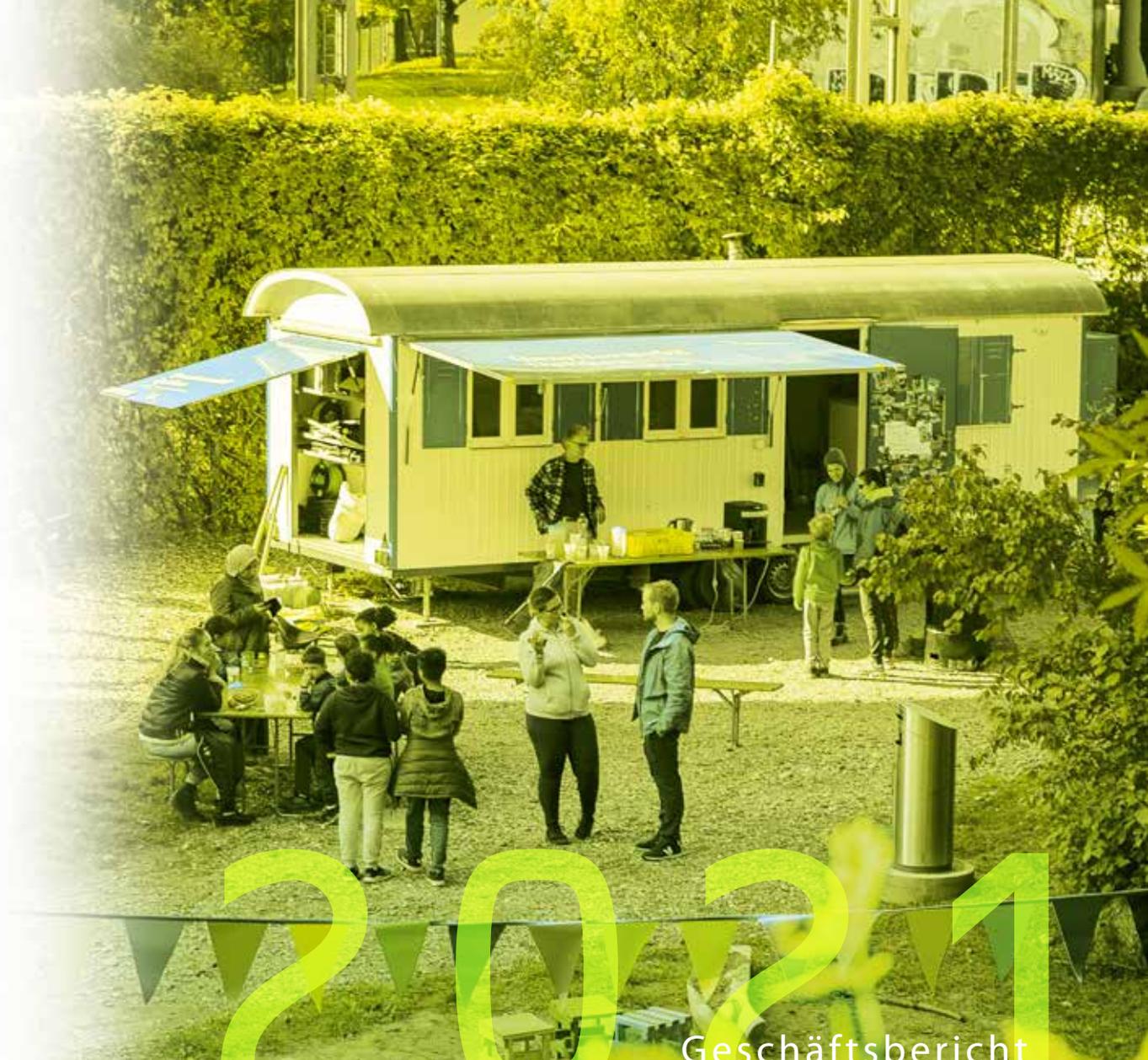


# STADT OPFIKON



Geschäftsbericht



Wer stimmt, bestimmt! – Hohe Zahlen in Opfikon

Zahlreiche politische Geschäfte abgeschlossen

Opfikon trotz(t) Corona



# Gemeinderat

Mit einer Vielzahl von Themen befasste sich der Rat auch in diesem Jahr. Über 14 Sachgeschäfte wurde diskutiert und entschieden. Dazu gehörten beispielsweise:

- Prostitutionsgewerbeverordnung
- Totalrevision der Beitragsverordnung über die familien- und schulergänzende Kinderbetreuung
- Sanierung Gebiet Plattenstrasse
- Baukredit für den Neubau einer Schulanlage Bubenholz
- Kredit für den Neubau des Stadtparks
- Revision der Gemeindeordnung
- Organisationserlass Gemeinderat



## 2021 im Überblick...

	Januar 21	Februar 21	März 21	April 21
<b>Präsidiales</b>	Mit der Integration einer Telefonie-App können die Kommunikationsmöglichkeiten für die Mitarbeitenden im Homeoffice stark verbessert werden.		Die Stadtbibliothek, welche seit Anfang Jahr aufgrund des Coronavirus geschlossen ist, öffnet ab 1. März wieder für die breite Öffentlichkeit.	
<b>Bau und Versorgung</b>	Die grossen Schneemengen im Januar und Februar führen im Unterhaltsdienst während einer Woche zu einem Dauereinsatz für die Schneeräumung.		Seit Anfang März können Baugesuche auch digital über das kantonale Portal eBaugesuchZH eingereicht werden.	
<b>Finanzen und Liegenschaften</b>	71 Fälle der Grundstückgewinnsteuer führen zu rund CHF 5,6 Mio. Steuereinnahmen.			Am 19. April erfolgt der Baustart des Erweiterungsbaus des Stadthauses.
<b>Gesundheit und Umwelt</b>	Das Alterszentrum Gibeleich beginnt mit der Impfung von Bewohnenden und Pflegepersonal.		Erstmals wird im März der Informationsanlass "Spielen ist Lernen" für Eltern von Vorschulkindern online in acht Sprachen durchgeführt.	
<b>Bevölkerungsdienste</b>		Total sind dieses Jahr 108 Patente für 9 Hotels, 75 Restaurants und 24 Klein- und Mittelverkaufsbetriebe registriert.	Der FC Zürich trainiert mit seiner ersten Mannschaft vier Mal auf dem im letzten Jahr sanierten Kunstrasenplatz. Auch die Damen- und Herrennationalmannschaft des Lacross-Sports nutzen den Platz für ihre Trainings.	
<b>Schule</b>			Die Schulpflege überarbeitet die Geschäftsordnung.	
<b>Soziales</b>	Der Bereich Sozialberatung betreut 708 Sozialhilfefälle respektive 1'354 Personen.	Die Fachstelle Erwachsenenschutz stellen die Betreuung von 405 Personen sicher.		

# Stadtrat

**Gemeindeordnung** Nach einer intensiven Bearbeitungsphase, welche bereits im 2018 infolge der Anpassung des Gemeindegesetzes begonnen hatte, konnte die Ausarbeitung der neuen Gemeindeordnung abgeschlossen werden. Die Endversion wurde dem Gemeinderat zur Prüfung vorgelegt und auch vom Stimmvolk gutgeheissen. Die neue Gemeindeordnung tritt per 1. Januar 2022 in Kraft.



**307 Sachgeschäfte** verabschiedete der Stadtrat im Jahresverlauf. Diese umfassen beispielsweise Themen wie Radwegprojekte, Strassensanierungen, Verkehrskonzepte, die Lohngleichheitsanalyse, die Zusammenarbeit im digitalen Bereich sowie Sanierungsprojekte bei Schulliegenschaften und Spielplätzen.

**Workshops** Der Stadtrat hat sich an einem Workshop mit der Kommunikationsstrategie auseinandergesetzt. Das Vorgehen in Bezug auf eine Gesamtrevision der Richt- und Nutzungsplanung wurde diskutiert. Das neue Organisationsreglement des Stadtrates wurde erarbeitet.

Mai 21

Juni 21

Juli 21

August 21

Im Jahresverlauf werden im Friedensrichteramt Opfikon insgesamt 339 Fälle bewältigt.

Der Opfitrail, eine Schnitzeljagd im Dorfkern, wird eröffnet. Zahlreiche Besuchende stürzen sich ins Abenteuer und folgen Opfis Spuren bis hin zum grössten Geheimnis von Opfikon.



Der Spielplatz Rohr wird saniert und mit neuen Spielgeräten ausgerüstet.

Die Anlaufstelle 60+ führt im Berichtsjahr 170 Beratungsgespräche zu Themen wie Vorsorge-dokumente, Finanzen oder Unterstützung zu Hause durch.

Das neu angeschriebene Dienstfahrzeug der Stadtpolizei Opfikon, ein Audi E-Tron, kann mit einem halben Jahr Lieferverzögerung endlich in Empfang genommen werden.

Die Stadtpolizei Opfikon nimmt die Schweizer Fussballnationalmannschaft, welche sich an der Europameisterschaft wacker geschlagen hat, in Empfang und betreut die Autogrammstunde.

Um den Freiwilligen im Altersbereich für ihr wertvolles Engagement zu danken, findet im August im Spielraum ara Glatt ein Sommerfest statt. Bei einem feinen Mittagessen und musikalischer Begleitung geniessen die Freiwilligen den herrlichen Sommertag.



Die weiter wachsenden Schülerzahlen erfordern auch für das Schuljahr 2021/22 die Eröffnung weiterer Klassen. Im Kindergarten wird eine neue Klasse, auf der Primarstufe drei und auf der Sekundarstufe ebenfalls eine Klasse eröffnet.

Mit Abschluss der Turnhalle in der Schulanlage Halden und der Fertigstellung der Turnhalle Oberhausen kann nach den Sommerferien der Turnunterricht im normalen Umfang stattfinden.

Die Sozialbehörde beginnt mit der Erarbeitung des neuen Organisationsreglements.

# Das Jahr 2021 in Zahlen

Der separate, ausführliche Geschäftsbericht beinhaltet unter anderem eine grosse Fülle an statistischen Daten. Zum Beispiel:

**6'279'366** CHF aktive Steuerauscheidungen wurden eingenommen

**74'673** Medien wurden in der Stadtbibliothek ausgeliehen

**20'964** Einwohnende haben ihren Wohnsitz in Opfikon

**14'534** Badegäste besuchten im Juni das Freizeitbad

**11'907** Natürliche Personen bezahlen in Opfikon Steuern

**10'631** Wohnungen befinden sich im Stadtgebiet

**9'991** Fahrzeuge wurden durch die Stadtpolizei kontrolliert

**9'432** Betreibungsverfahren wurden eingeleitet

**9'281** Stimmberechtigte durften abstimmen und wählen

**8'010** Flugbewegungen über Opfikon wurden gezählt

**6'036** Tonnen Abfall wurden produziert

**3'680** Personen zogen nach Opfikon

**2'273** CHF betrug das Nettovermögen pro Einwohner

**2'268** Schülerinnen und Schüler wurden an den Schulen unterrichtet

**711** Hunde leben in Opfikon

**611** Ausrückeinsätze verzeichnete die Stadtpolizei

**307** Beschlüsse verabschiedete der Stadtrat

**278** Kinder erblickten das Licht der Welt

**190** Einsätze verzeichnete die Feuerwehr. 32 davon betrafen Brandfälle

**172** Beratungen führte die Anlaufstelle 60+ durch

**139** Baubewilligungen wurden erteilt

**13** parlamentarische Vorstösse wurden vom Gemeinderat behandelt

September 21

Oktober 21

November 21

Dezember 21

Die Ausstellung "Harmonie der Kontraste" von Nelly Dubler und Doris Agassis im Stadthaus wird eröffnet. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher besuchen die Vernissage im Stadthaus, um die Bilder zu besichtigen.

60 Schüler und Schülerinnen der Schulhäuser Mettlen und Lättenwiesen nehmen am 17. September am weltweiten Clean up day teil.



Die provisorische Turnhalle Schulanlage Oberhausen wird auf Beginn des Schuljahres 2021/22 in Betrieb genommen.

Beim personalintensivsten Einsatz, dem Brand einer Recyclingfirma in Rümlang, werden von der Feuerwehr Opfikon 198 Einsatzstunden geleistet.

Der Anlass "Behörden treffen Schule" thematisiert die familienergänzenden Betreuungsstrukturen sowie die Entwicklungen an der Schule Mettlen. Zudem kann die neue Sporthalle besichtigt werden.



Im Rahmen der mobilen Jugendarbeit stehen während der Sommermonate das Rote Sofa auf dem Rollpark und während der Wintermonate die Feuertonne auf verschiedenen öffentlichen Plätzen.

Im November und Dezember führt die Schule Opfikon - in Zusammenarbeit mit dem Impfzentrum Region Uster - für die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe eine Corona-Impfaktion auf der Anlage Halden durch. Rund 40 Jugendliche nutzen die Gelegenheit.

Maximal werden 94 Personen in den über 20 angemietete Wohnungen, der Liegenschaft mit 12 Zimmern und der Asyl-Unterkunft untergebracht.

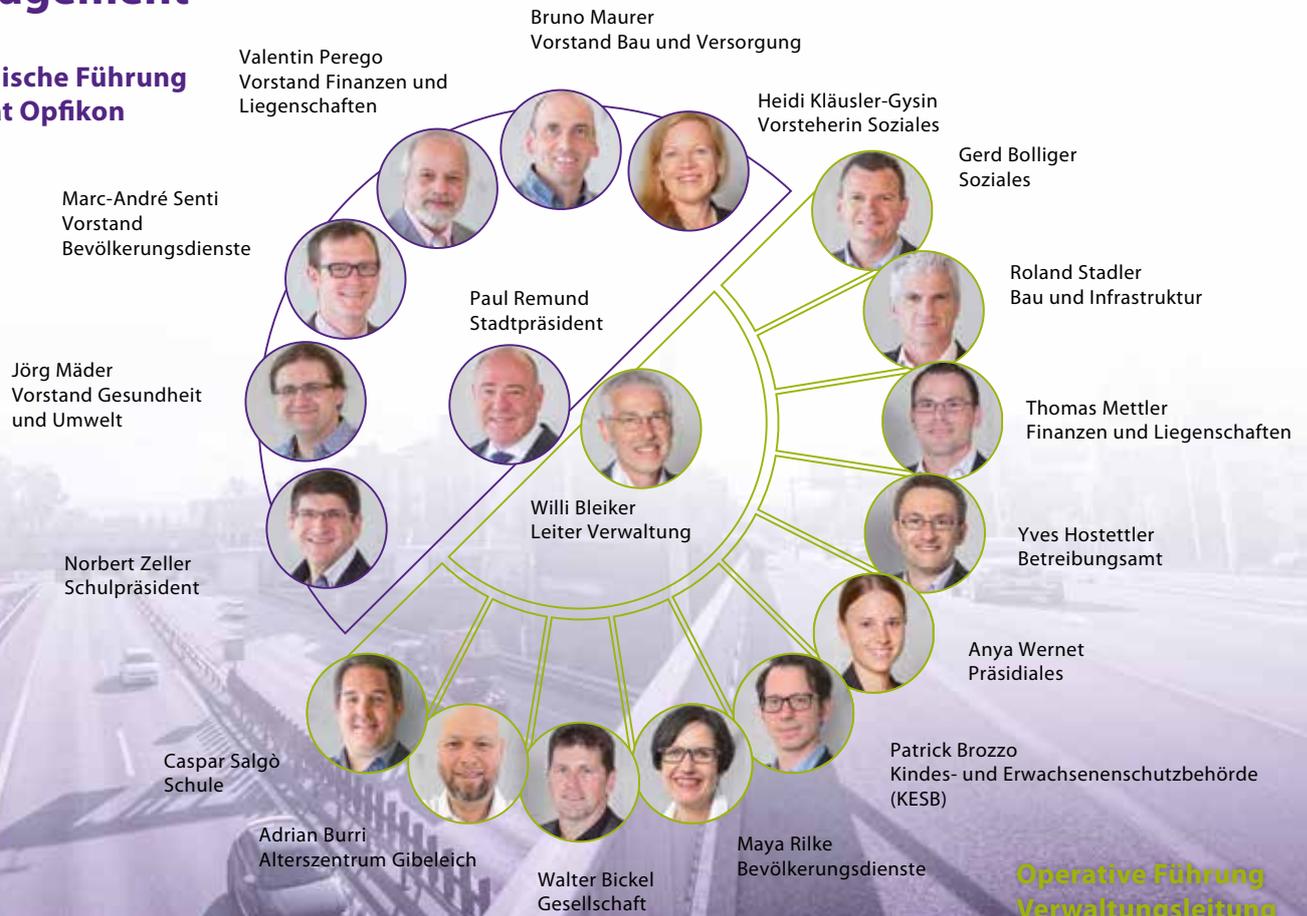
86,2% der Baugesuche gehen via eBaugesucheZH ein.

Der Gemeinderat bewilligt den Baukredit für den Neubau einer Schulanlage Bubenholz.

Mit dem Fahrplanwechsel wird die Nachtbuslinie N7 in Opfikon durch die Linien N9 und N10 ersetzt. Es werden neu zusätzliche Haltestellen bedient.

# Management

## Strategische Führung Stadtrat Opfikon



## Wer stimmt, bestimmt! – Hohe Zahlen in Opfikon

**Das Schweizer Abstimmungsjahr 2021** hielt einiges für die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger bereit. Es wurde über viele wichtige, aber auch kontroverse Themen abgestimmt. Auch in Opfikon wurden wichtige Weichen gestellt.

An den Volksabstimmungen im November gingen 5'159 von 9'281 Stimmberechtigten an die Urne. Mit einer Stimmbeteiligung von 55,41% wurde die höchste Stimmbeteiligungen der letzten Jahre erreicht, was auch mit dem Referendum zur Änderung des Covid-19-Gesetzes in Verbindung gebracht wird.

Im September stimmte der kommunale Souverän über drei wichtige Vorlagen ab:

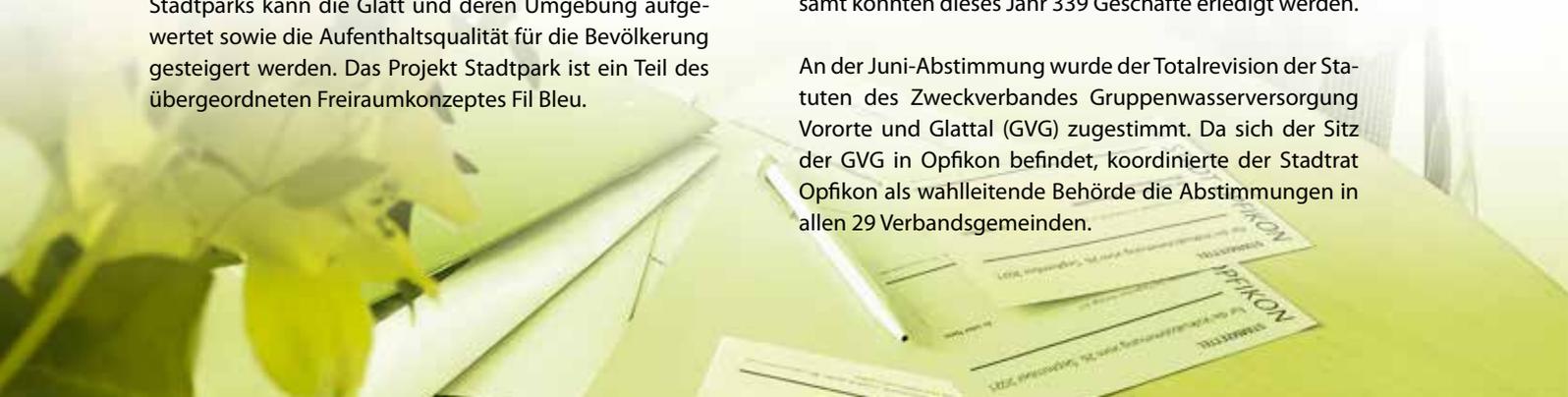
Einem Baukredit von CHF 4,43 Mio. für den Neubau eines Stadtparks wurde zugestimmt. Mit der Realisierung des Stadtparks kann die Glatt und deren Umgebung aufgewertet sowie die Aufenthaltsqualität für die Bevölkerung gesteigert werden. Das Projekt Stadtpark ist ein Teil des übergeordneten Freiraumkonzeptes Fil Bleu.

Die Änderung des kantonalen Gemeindegesetzes zog eine zwingende Revision der Gemeindeordnung Opfikons nach sich. Die letztmals 2009 überarbeitete Gemeindeordnung wurde intensiv geprüft und aktualisiert. So wurde beispielsweise die Mitgliederzahl der Schulpflege von 9 auf 7 reduziert und die Funktion der kantonalen Ombudsperson aufgenommen. Die neue Gemeindeordnung tritt per 1. Januar 2022 in Kraft. Mit einer Mehrheit von über 87% sprachen sich die Stimmberechtigten klar für die neue Gemeindeordnung aus.

Die Volksinitiative „für eine wirksame Klimapolitik“ (Klimainitiative), welche das Ziel „Netto-Null Treibhausgase bis 2030“ gefordert hatte, wurde dagegen abgelehnt.

Im März wurde Doris Müller erneut als Friedensrichterin für die Amtsdauer 2021–2027 gewählt. Das Friedensrichteramt wird aktuell häufiger denn je zu Rate gezogen. Insgesamt konnten dieses Jahr 339 Geschäfte erledigt werden.

An der Juni-Abstimmung wurde der Totalrevision der Statuten des Zweckverbandes Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal (GVG) zugestimmt. Da sich der Sitz der GVG in Opfikon befindet, koordinierte der Stadtrat Opfikon als wahlleitende Behörde die Abstimmungen in allen 29 Verbandsgemeinden.



# Opfikon trotz(t) Corona

**Zu Beginn des Jahres herrschte ein strenges Regime.** Die Stadtbibliothek, das Restaurant Gibeleich sowie das Freizeitbad waren geschlossen, für Personen über 16 Jahre war die Benutzung von Sport und Freizeitanlagen untersagt. Private Treffen waren auf maximal 5 Personen beschränkt. Im Stadthaus und an den Schulen galt Maskenpflicht und viele der Mitarbeitenden erledigten ihre Arbeit aus dem Homeoffice. Bereits im Januar konnte mit der Impfung von Bewohnenden und Pflegepersonal im Alterszentrum begonnen werden. Das Impfen und die strengen Hygiene-Massnahmen bewährten sich. Anfang März konnten erste Öffnungsschritte erfolgen.

Im Sommer kehrte so etwas wie Normalität ein. Wenige aber gelungene Anlässe verschönerten das Jahr. Organisatorinnen und Organisatoren setzten alles daran, Freude und gute Stimmung zu verbreiten.

In diversen Projektwochen der Quartierarbeit wurde fleissig gewerkelt und verschönert. Dies führte unter anderem dazu, dass der Spielplatz Rohrstrasse in neuem Glanz erstrahlt. Im Mitmachzirkus Pipistrello schnupperten zahlreiche Kinder während einer Zirkuswoche Manegenluft. Kinder, Jugendliche aber auch Erwachsene trafen sich zum gemeinsamen Beisammensein auf dem Rollpark. Die zahlreichen Angeboten der Familien- und Jugendarbeit brachten etwas Abwechslung in den Alltag der Kinder und Jugendlichen. Die ältere Generation traf sich für ausgiebige Wanderungen, tolle Ausflüge mit dem Velo und zum gemütlichen Kaffee-Plausch.

Im Sommer wurde der Opfitrail, eine Schnitzeljagd im Dorfkern, eröffnet. Zahlreiche Besuchende stürzten sich ins Abenteuer und folgten Opfis Spuren bis hin zum grössten Geheimnis von Opfikon. Auf der Reise durch den Dorfkern und dem Waldrand entlang erfahrene die Besuchenden als Reisegefährten von „Opfi“ spannende Informationen rund um Opfikon. Das Rätsel kann ganzjährig gelüftet werden.

Gemeinsam stiessen Gross und Klein an der Bundesfeier auf den Geburtstag der Schweiz an. Die kleinere aber nicht weniger gemütliche Feier fand anstatt auf der üblichen Kammermannwiese direkt beim Höhenfeuer auf der Mettlenwiese statt. Auch am Waldfest der Pirates of Road, am Sommerfest im Freizeitbad oder am Quartierfest Rollpark wurde ausgiebig gefeiert. Der Tag der älteren Menschen sowie der Tag der offenen Tore der Feuerwehr Opfikon waren ein voller Erfolg. Die Tramstation Glattpark, ein von Quartierbewohnern während des Sommers auf der Brache erfolgreich betriebener Treff, etablierte sich zum Treffpunkt für viele. Am diesjährigen 28. Open-Air-Filmfestival flimmerten vier tolle Filme über die Leinwand. Von einem Historiendrama über eine Komödie bis hin zur Realverfilmung eines Kinderbuches war für alle etwas dabei.

Auch die kleinen vierbeinigen Freunde kamen nicht zu kurz: Erstmals durften zahlreiche Hunde zum Saisonabschluss im September im Freibad plantschen. 63 Hunde hatten ihren Spass im Wasser.

Bereits im Herbst waren in den Schulen Ausbruchstests notwendig. Die Maskenpflicht und die weiteren Massnahmen wurden wiederum verschärft. Im Dezember folgten weitere Massnahmen, die den Betrieb teilweise wieder sehr stark einschränkten. Im Freizeitbad gilt die 2G+-Regel. Auch der traditionelle Chlausmarkt, auf welchen sich viele bereits gefreut hatten, musste abgesagt werden. Der Dorfverein zeigte sich sehr innovativ und organisierte einen „Online-Chlausmarkt“.

A photograph of a light-colored dog, possibly a Golden Retriever, swimming in a pool. The dog is in the middle of the frame, facing right, with its head and front paws above water. The water is a clear, light blue. The background is a soft, out-of-focus blue, suggesting an outdoor pool setting.

Opfikon, April 2022

**Stadt Opfikon**  
Oberhauserstrasse 25  
8152 Glattbrugg

Telefon: 044 829 81 11  
stadtverwaltung@opfikon.ch  
www.opfikon.ch

Stadt  
Opfikon  
**lebt und  
bewegt**